

Organisatorisches

Wann und wo

Was sind queere Jugendliche – Eine Einführung

27. März 2019, 18:00-20:30 Uhr
Jugendzentrum KUSS41
Kurt-Schumacher-Straße 41
60311 Frankfurt am Main
[Anmeldung online](#) bis 20. März 2019

Coming-out in der Jugendarbeit

10. April 2019, 18:00-20:30 Uhr
JuLe-Treff im LIBS
Alte Gasse 38
60313 Frankfurt am Main
[Anmeldung online](#) bis 3. April 2019

Argumentationshilfen gegen Homo- und Transphobie in der Jugendarbeit

6. Mai 2019, 18:00-20:30 Uhr
DGB-Gewerkschaftshaus / Raum 4
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77
60329 Frankfurt am Main
[Anmeldung online](#) bis 29. April 2019

Queere Themen in der Bildungsarbeit

22. Mai 2019, 18:00-20:30 Uhr
DGB-Gewerkschaftshaus / Raum 4
Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77
60329 Frankfurt am Main
[Anmeldung online](#) bis 15. Mai 2019

Transgeschlechtlichkeit in der Jugendarbeit

6. Juni 2019, 18:00-20:30 Uhr
AIDS-Hilfe Frankfurt e. V.
Friedberger Anlage 24
60316 Frankfurt am Main
[Anmeldung online](#) bis 30. Mai 2019

Wer

Die Grundlagenschulung richtet sich an Ehrenamtliche und Hauptamtliche der Jugendarbeit und Multiplikator_innen.

Anmeldung

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und können einzeln besucht werden.

Ansprechpartner im hjr

Patrick Haas
Projektreferent
Landesfachstelle Hessen „Queere Jugendarbeit“
Tel. 0611 - 988 735-08
info@queere-jugendarbeit.de



Grundlagenschulung zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt Für Aktive in der Jugendarbeit

Landesfachstelle Hessen
„Queere Jugendarbeit“

Bleichstraße 11
65183 Wiesbaden
Fon 0611 988 735-08
info@queere-jugendarbeit.de
www.queere-jugendarbeit.de



Ein Projekt von



Gefördert durch



Bildquellen: Titel: Wokandapix | pixabay; gerlat | pixabay; Innenseite: Daniela Zwicker Guzzi Schmidt | flickr

Ein Projekt von



Grundlagenschulung „Queer(Einstieg)“

Queere Jugendliche haben mit besonderen Herausforderungen umzugehen, da sie einer heterosexuellen Norm nicht entsprechen und hierdurch erhöhtem sozialen Druck ausgesetzt sind. Die Jugendarbeit sollte daher die speziellen Bedarfe dieser Jugendlichen kennen, um sie adäquat in ihrer Coming-out Phase unterstützen und bei der Entwicklung ihrer sexuellen oder geschlechtlichen Identität begleiten zu können.

Die Grundlagenschulung Queer(Einstieg) ist das Qualifizierungsangebot für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt der Landesfachstelle Hessen „Queere Jugendarbeit“. Die Grundlagenschulung soll ehrenamtliche Jugendleiter_innen, Vorstandsmitglieder, Multiplikator_innen und Hauptamtliche aus der Jugendarbeit durch die Vermittlung von Wissen und Handlungskompetenzen bei der Öffnung der Jugendarbeit im Hinblick auf queere Jugendliche unterstützen. Es sollen so bestehende Hürden, die schwulen, lesbischen, bisexuellen und trans* Jugendlichen die Teilhabe an den Angeboten der Jugendarbeit erschweren, abgebaut werden. Hierzu werden verschiedene Themen und Perspektiven behandelt.

Die Schulungen werden Ende März beginnen und bis in den Juni hinein stattfinden. Die Veranstaltungen können alle einzeln besucht werden und sind kostenlos.

Workshops

Was sind queere Jugendliche – Eine Einführung

Was bedeutet eigentlich LSBT*Q? Was sind lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, inter und queere Jugendliche? Was ist der Unterschied zwischen sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität?

Die Einführung beschäftigt sich mit queeren Begrifflichkeiten und wirft einen Blick in die spezifische Lebenswelt queerer Jugendlicher und deren Schwierigkeiten in einer heteronormativen Gesellschaft.

Input: Alisa Weidinger | KUSS41
Termin: 27. März 2019, 18:00-20:30 Uhr

Coming-out in der Jugendarbeit

Eine besonders konfliktreiche Zeit für queere Jugendliche ist das innere und äußere Coming-out und die damit verbundene Entwicklung einer sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Identität.

Es soll in diesem Workshop darum gehen, welche unterstützende Rolle die Jugendarbeit in dieser Phase einnehmen kann und wann sie die Jugendlichen besser an andere Beratungsstellen verweist. Ein Schwerpunkt des Workshops wird dabei auf der Situation von lesbischen Mädchen* und jungen Frauen* und der Bedeutung von Mädchen*arbeit liegen.

Input: Doris Gruber & Nicole Lormes | LIBS e.V.
Termin: 10. April 2019, 18:00-20:30 Uhr

Argumentationshilfen gegen Homo- und Transphobie in der Jugendarbeit

In einer Jugendgruppe kommt es zu beleidigenden Äußerungen gegenüber queeren Jugendlichen. Ihr wollt das nicht hinnehmen, weil sich in der Gruppe jede_r willkommen und wohlfühlen soll. Euch fehlen aber aktuell noch Handlungsstrategien und Argumentationshilfen, wie ihr vorgehen könnt?

In diesem Workshop soll es um ganz praktische Handlungs- und Argumentationsstrategien gehen, die euch Sicherheit in der jeweiligen Situation geben sollen.

Input: Juli Avemark | Projektleitung eines queeren Jugendzentrums, Diversity Trainerin
Termin: 6. Mai 2019, 18:00-20:30 Uhr

Queere Themen in der Bildungsarbeit

Ihr wollt in Eurer Jugendgruppe, in eurem Verband und in Euren Angeboten der Jugendbildung queere Themen bearbeiten? Ihr habt keine Ideen wie ihr das Thema aufbereiten könntet, welche Filme es zu sehen, welche Kultureinrichtungen es zu besuchen, welche Texte es zu lesen gilt?

Der Workshop will sich der Aufbereitung des Themas nähern und gemeinsam mit euch Möglichkeiten ausarbeiten.

Input: Alexander Arnold | vielbunt e. V.
Termin: 22. Mai 2019, 18:00-20:30 Uhr

Transgeschlechtlichkeit in der Jugendarbeit

Das Thema Transgeschlechtlichkeit ist vor allem im Kindes- und Jugendalter eine komplexe Herausforderung für Jugendleiter_innen und pädagogisches Fachpersonal. Wie kann eine Transition ablaufen? Wie kann ein unterstützender pädagogischer Umgang damit aussehen?

Der Workshop wird in das Thema Transgeschlechtlichkeit einführen und den pädagogischen Umgang näher beleuchten.

Input: Tammo Wende | RosaLinde Leipzig e.V.
Termin: 6. Juni 2019, 18:00-20:30 Uhr

